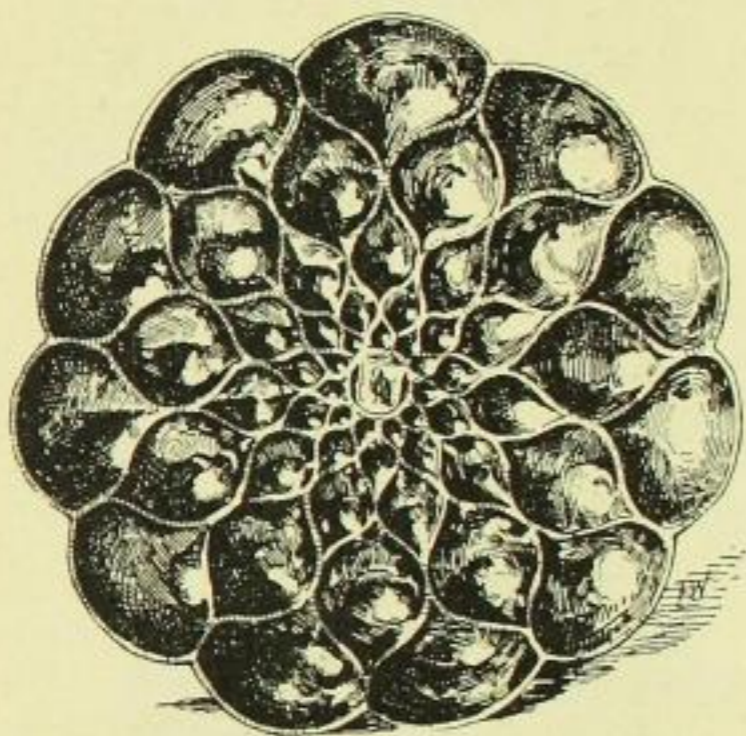


i) Das Altargeräth.

Kelch, Kupfer, vergoldet. Um 1500. In der üblichen Form mit glockenförmigem Kelch, breitem Knauf mit vier Roteln und hohem Fuss, 148 mm hoch, 102 mm am Fusse breit. Auf die Roteln gravirt:



Fig. 68.



Hostienteller, dazu gehörig, 107 mm Durchmesser.

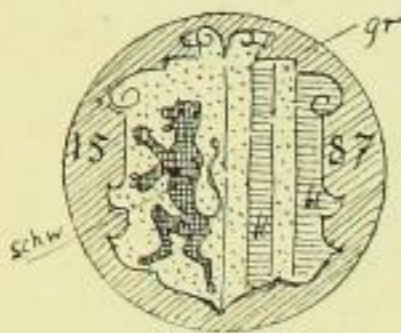
Hostienschüssel (Fig. 68), Silber, vergoldet mit Emailleschmuck. Anfang 16. Jahrh. Die Schüssel ist in fünf Reihen von je elf versetzten, tief eingetriebenen Buckeln gegliedert und zeigt in der Mitte ein rundes Medaillon in blauer Emaille, in dem ein Schild mit roth emaillirter Eule, vielleicht das Wappen der Familie von Prinz, sich befindet (siehe Abb.). 21 mm hoch, 35 cm Durchmesser. Bez. durch Gravirung:



Elisabeth Ludwigen
gebohrne Walpurgin.
Anno 1693.

Das durch Abscheuern beschädigte, prächtige Stück stammt zweifellos nicht von 1693, sondern wurde wohl nur damals der Kirche geschenkt.

Abendmahlkanne, Silber, theilweise vergoldet, mit Emailleschmuck. Von 1540, ausgebessert 1587. Cylindrischer Körper, hoher Fuss mit verziertem unteren Ring, geschweiftem Henkel, der nach unten in einem Kopf endet. Ein 73 mm hoher Engel als Deckelgriff, geradlinige Schnauze. Ohne den Engel 358 mm hoch, 172 mm am Fusse, 25 cm am Henkel breit. Auf dem Deckel, der ganz von 1587 stammen dürfte, ein 4 cm im Durchmesser messender Schild in grüner Emaille, in welchem das Stadtwappen von Leipzig mit schwarz emaillirtem Löwen und rother Zunge sowie blau emaillirten Pfählen bez. 1587; siehe nebenstehende Abbildung. Um dieses die Inschrift gravirt:



DIVI THOMÆ DICATVM OENOPHORVM TEMPLO.

Der gleichfalls von 1587 stammende Henkel trägt die zweite Inschrift:

RENOVATVM ANNO CHRISTI MDLXXXVII SACRIS AEDLIB.

DOMINIS PAVLO TANNERO ET DANIELE LEICHERO.

Auf dem Boden ein zweiter, gleich grosser Schild, wieder in grüner Emaille und gleich behandeltem Stadtwappen, über dem ein violette Ornament sich hinzieht. Bez. 1540. Nach der Stadtkassenrechnung von 1587 erhielt der Goldschmied Barthel Neuper 15 gr., weil er das Rathswappen in ein Trinkgeschirr macht.

L Gemarkt mit Leipziger Beschau (siehe linksstehende Abb.), der Jahresmarke E und wie rechtsstehende Abb. (Vergl. M. Rosenbergs, Nr. 958.)



Vorzügliches Werk. Dem Engel fehlt ein Flügel, die Emailen sind beschädigt.